

## Kreisliga Herren

TTG Buxtehude (SG) IV : VfL Güldenstern Stade II  
Freitag, 08.04.2022, 20:00 Uhr

### Zwei Punkte ergattert sich das Team der VfL Güldenstern Stade II

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 36:25 in den Sätzen gewannen die Akteure vom VfL Güldenstern Stade II ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren gegen die TTG Buxtehude (SG) IV. 4 Stunden lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Bömmelburg / Hammerschmidt den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 9. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Meibohm / Winter waren die Gastgeber Kaiser / Rosenthal. Ohne Satzgewinn für Höllein / Schneider verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bömmelburg / Hammerschmidt. Da war final wirklich nichts zu holen. Einen Sieg holten Wolf / Magnet indessen bei ihrem 3:1 gegen Geyer / Schneider. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Es dauerte eine Weile, bis Hans Kaiser sein 3:2 gegen Bennet Meibohm unter Dach und Fach hatte. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Keinen Punkt beisteuern konnte Stephan Rosenthal im Match gegen Leon Bömmelburg, das 0:3 verloren ging. Völlig ohne Chance war Rosenthal hierbei im ersten Satz, der mit 0:11 zu Ende ging. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Recht kurzen Prozess machte Timo Höllein beim 3:0 mit Siegfried Geyer. Da gab es nichts zu rütteln. Nach gewonnenem ersten Satz gab Albrecht Schneider das Spiel gegen Thomas Winter noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 4:11, 28:30, 7:11. Einen extrem spannenden Verlauf sahen die Zuschauer im dritten Satz, der erst nach 58 Ballwechseln endete. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. 2:3 endete das Einzel zwischen Ralf Wolf und Stefan Schneider aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alan Hammerschmidt wurden dann Frederic Magnet unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TTG Buxtehude (SG) IV und VfL Güldenstern Stade II. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Hans Kaiser bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Leon Bömmelburg. Da war final wirklich nichts zu holen. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Stephan Rosenthal und Bennet Meibohm, das Stephan Rosenthal letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Keinen Punkt beisteuern konnte Timo Höllein im Match gegen Thomas Winter, das 0:3 verloren ging. Der neue Zwischenstand war 5:7. Albrecht Schneider war in der Partie gegen Siegfried Geyer nicht zu stoppen und gewann ungefährdet mit 3:0. In toller Verfassung präsentierte sich Ralf Wolf im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Alan Hammerschmidt. Ein hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Frederic Magnet beim 10:12, 11:8, 14:16, 11:6, 11:9 gegen Stefan Schneider zu verrichten. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte

dann die Spannung ihren Höhepunkt. Kaiser / Rosenthal bekamen ihre Gegner Bömmelburg / Hammerschmidt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team der TTG Buxtehude (SG) IV die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 10:8 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Für die Mannschaft des VfL Güldenstern Stade II geht es stattdessen am 22.04.2022 gegen TT Bützfleth / Assel (SG) nochmal um Punkte.

**Statistik:**

**TTG Buxtehude (SG) IV**

Doppel: Kaiser / Rosenthal 1:1, Höllein / Schneider 0:1, Wolf / Magnet 1:0

Einzel: H. Kaiser 1:1, S. Rosenthal 1:1, T. Höllein 1:1, A. Schneider 1:1, R. Wolf 0:2, F. Magnet 1:1

**VfL Güldenstern Stade II**

Doppel: Bömmelburg / Hammerschmidt 2:0, Meibohm / Winter 0:1, Geyer / Schneider 0:1

Einzel: L. Bömmelburg 2:0, B. Meibohm 0:2, T. Winter 2:0, S. Geyer 0:2, A. Hammerschmidt 2:0, S. Schneider 1:1